

Baudenkmäler

- D-6-73-173-1** **Altstadtstraße 10; Nähe Altstadtstraße.** Bauernhof, zweigeschossiges giebelständiges Wohnhaus, massives Erdgeschoss, Obergeschoss mit Zierfachwerk, Satteldach, bez. 1710; Hofpforte, Sandstein, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-50** **Am Schindgarten.** Kreuzwegstation II, Sandstein, Rokoko, um 1770, Sockel wohl Ende 19. Jh. erneuert.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-22** **Am Schindgarten.** Bildstock, Säule mit Reliefaufsatz, Darstellungen der hll. Antonius, seitlich Margareta und Sebastian, rückseitig Georg, als Bekrönung Laurentius, Sandstein, bez. 1698.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-49** **Am Sportplatz 1; Beim Alten Steinbruch.** Wegkapelle, im Inneren Figur der Annaselbdritt über Muschelnische, mit Inschrift, bez. 1745, Kapellengebäude mit Flachsatteldach jünger.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-21** **Am Wasserschloß 5; Am Wasserschloß; Am Wasserschloß 1; Nähe Untere Hauptstraße; Untere Hauptstraße 8; Untere Hauptstraße 10; Untere Hauptstraße 12.** Wasserschloß, Renaissanceanlage; Wohnbau auf Rechteckgrundriss, dreigeschossiger verputzter Massivbau mit Walmdach und rundem Treppenturm mit Haube, zwei reiche Renaissanceportale, von 1589-90, 1766 renoviert; Brüstungsmauer des annähernd quadratischen, vom Wassergraben umgebenen Parterres, mit drei Eckrondellen, von 1589-90; Brücke mit vier barocken Pfeilern, Naturstein, 1766; vom ehem. Wirtschaftsgut: Ruine der ehem. Zehntscheune, Umfassungsmauern, Bruchstein mit Eckquadern, mit Ochsenaugen und Sandsteinportal, um 1600; langgestreckte Scheune mit Halbwalmdach, Sandsteinquader und Bruchstein, 17./18. Jh. und 19. Jh.; von ehem. Kleinhäusern überbauter Gewölbekeller, 17./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-56** **Anspig.** Wegkreuz, Sandstein, bez. 1955; am Weg zur Burgruine Wildberg.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-12** **Beim Hohen Kreuz.** Hohes Kreuz, Sandstein mit Inschriftsockel, bez. 1904; Straße nach Rothof.
nachqualifiziert

- D-6-73-173-10** **Dorfplatz.** Steinkruzifix, am Fuß Tabernakel, Inschriftsockel, Sandstein, noch barocke Formen, 1836; auf dem Dorfplatz.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-35** **Dorfstraße 3.** Wohnhaus, giebelständiger eingeschossiger Satteldachbau mit Zierfachwerk, 1. Hälfte 19. Jh.; Scheune mit Satteldach, Werkstein mit Fachwerkgiebel, 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-36** **Dorfstraße 10.** Kath. Filialkirche St. Wenzeslaus, massiver Ostturm mit gestufter Zwiebelhaube, 1682; sonst Neubau 1961; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-17** **Ellerzaun.** Bildstock, Säule mit Reliefaufsatz, Darstellungen von Maria und Christus als Lebensbaum zwischen Herz Jesu und Herz Mariä, Sandstein, letztes Viertel 19. Jh.; Ende der Hauckstraße.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-45** **Haderellern.** Kelleranlage, tonnengewölber Hausteinbau, am Portal bez. 1857; an einem Abzweig vom Weg zum jüdischen Friedhof.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-23** **Hintere Gasse 2; Hintere Gasse 4; Obere Hauptstraße 3; Obere Hauptstraße 5; Nähe Hintere Gasse.** Kath. Pfarrkirche St. Ägidius, Chorturmkirche, Turmunterbau um 1600, Entwurf und Ausführung des Langhauses von Joseph Greissing 1709-1712, Steinhauerarbeiten von Johann Jakob Bader, Turmaufbau von Christian Gruber 1722-1725; mit Ausstattung; Kirchhofmauer mit Portal, Bruchstein und Werkstein, bez. 1628; Friedhofkreuz, Sandstein mit Korpus aus Metall, 1891; Sühnekreuz, Sandstein, frühneuzeitlich.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-39** **Hintere Gasse 4.** Pfarrhaus, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Walmdach, geohrte Rahmen, um 1730.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-27** **Hintere Gasse 4.** Bildstock, Säule mit Reliefaufsatz, Darstellungen von Christus am Ölberg, rückseitig Mater Dolorosa, reicher Volutenschmuck, Sandstein, barock, 1742.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-40** **Hintere Gasse 10.** Bauernwohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, massives Erdgeschoss, Obergeschoss mit Zierfachwerk, um 1700 mit älterem Kern.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-18** **Hinterm Dorf; St 2280.** Bildstock, Pfeiler auf Postament mit Reliefaufsatz, Darstellung der Hl. Familie, Sandstein, klassizistisch, bez. 1813; Straße nach Kleinbardorf.
nachqualifiziert

- D-6-73-173-4** **In Sulzfeld; St 2280; Unteres Tor.** Friedhof; Friedhofmauer, Naturstein, 1804; Friedhofkreuz, Sandstein, bez. 1813; Lourdesgrotte mit Stuckfiguren, Anfang 20. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-19** **Johanneshof 1.** Sog. Johannishof, ehem. zisterziensischer Klosterhof, Hofkapelle massiver Walmdachbau über Rechteckgrundriss, 13. Jh./1. Hälfte 15. Jh.; mit Ausstattung; barockes Herrenhaus, zwei zweigeschossige Flügel über hohem Keller auf Winkelgrundriss, Massivbau mit Walmdach, wohl 1718; mit Ausstattung; Hofmauer, Naturstein, 18. Jh.; Torhaus, massiv mit Satteldach, historistisch, bez. 1889.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-20** **Johanneshof 1; Kr NES 43.** Geißelheiland, Sandstein, barock, bez. 1726; vor dem Johanneshof.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-31** **Judenhügel.** Bildstock, Sandsteinsäule mit Laterne, früher bez. 1722, Wendelingemälde erneuert.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-29** **Judenhügelweg; Linsenacker.** Jüdischer Friedhof, 1574 angelegt, erweitert (1769, 1843), inmitten einer vor- und frühgeschichtlichen Ringwallanlage, ca. 3130 Grabsteine 1702-1938; Taharahalle, erdgeschossiger Sandsteinquaderbau mit flach geneigtem Satteldach, Stifterinschrift, bez. 1696-97; auf dem sog. Judenhügel.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-11** **Kirchgasse.** Bildstock, ionische Säule mit Reliefaufsatz, Darstellungen von Kreuzigungsszene und Vesperbild; in reicher Rahmung, Sandstein, von Julius Emes, 1629.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-5** **Kirchgasse 2.** Pforte mit Vorhangbogen, Sandstein, bez. 1614.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-6** **Kirchgasse 10; Kirchgasse 12.** Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus, im Kern Saalbau mit eingezogenem polygonalem spätgotischem Chor und Sakristei, 1482-91; ehem. Langhaus, Massivbau mit Satteldach, um 1602, bauliche Veränderungen 1672, 1733 und 1750, seit 1960 Chor eines südlich angefügten modernen Schiffs; mit Ausstattung; Kreuzschlepper, Sandstein, 18. Jh.; barocke Marienfigur, Sandstein, bez. 1728; Kirchhofbefestigung, 16. Jh.; Tor- und Glockenturm, massiv, mit Haubenlaterne, Inschrifttafel und Wappenstein, bez. 1614.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-14** **Klosterpfad.** Schmerzensmann, Figur auf Säule, Sandstein, bez. 1721; Feldweg, östlich des Ortes.
nachqualifiziert

- D-6-73-173-32** **Krummer Haag.** Bildstock, Säule mit flachem Reliefaufsatz, Darstellungen von Ölberg und Vesperbild, Sandstein, errichtet 1689, erneuert 1857; Straße nach Großbardorf, Abzweigung nach Kleineibstadt.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-30** **Lange Wiese.** Flurkreuz, Kruzifix, Sandstein, 1777; Straße nach Sulzfeld.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-58** **Lindleshof 1; Lindleshof 2.** Hoftoranlage; Mauer mit großem rundbogigen Torrahmen und rundbogiger Pforte, bez. 1621.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-37** **Lindleshof 3.** Scheune, langgestreckter Bruchsteinbau mit mächtigem Satteldach, 1606.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-46** **Linzerzagel.** Kreuzigungsgruppe, drei Sandsteinkreuze auf Rokoko-Sockel, bez. 1776, Korpus 19. Jh.; am Linzerzagel nordwestlich der Ortschaft.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-47** **Meisenleite.** Bildstock, Säule mit Reliefaufsatz, frontal Kreuzigungsdarstellung, Sandstein, Säule 1663, Aufsatz um 1900.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-33** **Mittelbach.** Bildstock, Säule mit Reliefaufsatz, Darstellungen des hl. Wendelin und der Hl. Trinität, Sandstein, 1859.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-15** **Nähe Blumenstraße.** Schmerzensmann, Figur auf Säule, Sandstein, bez. 1831; südlicher Ortsrand.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-24** **Obere Hauptstraße 2.** Wohnstallhaus, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau, mit profilierten Hausteinrahmen in der Art der deutschen Renaissance, bez. 1703; Hofpforte, Sandstein, bez. 1712.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-25** **Obere Hauptstraße 10.** Pforte, rundbogig mit Renaissancedekor, Sandstein, bez. 1619 und 1692.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-26** **Obere Hauptstraße 13.** Pforte, Sandstein, bez. 1691.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-7** **Raiffeisenstraße.** Bildstock, Kreuz mit Arma Christi, Sandstein, 1726.
nachqualifiziert

- D-6-73-173-8** **Schloßgasse 5; Kirchgasse 10; Nähe Schloßgasse; Schloßgasse 7.** Ehem. Schloss, zweigeschossiger Massivbau mit hohem viergeschossigem Satteldach, giebelseits zwei Erker, spätgotisch, 1526; mit Ausstattung; Schlossbering an die Friedhofsbefestigung angefügt (vgl. Kirche); an der Schlossgasse langgestreckter ehem. Getreidespeicher, eingeschossig mit hohem Satteldach, 1684-1698.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-57** **St 2280.** Kilometersäule, Sandstein, nach 1872.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-48** **St 2282.** Kreuzschlepper, Sandstein, von Johann Joseph Keßler, 1733.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-28** **Untere Hauptstraße 3.** Heiligenhäuschen, Relief Beweinungsgruppe, Sandstein, neugotisch, bez. 1860.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-42** **Untere Hauptstraße 5.** Ehem. jüdische Schule, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau, Sandsteinquader und Fachwerk, um 1800 und 1864; ehem. Synagoge, kleiner Backsteinbau mit Satteldach, 1896 von Valentin Trott, stark überformt.
nachqualifiziert
- D-6-73-173-16** **Waldstraße.** Bildstock, Säule mit Reliefaufsatz, Darstellungen von Kruzifix und Vesperbild, Sandstein, barockisierend, 1846; Straße nach Althausen.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 44

Bodendenkmäler

- D-6-5728-0023** Siedlung der Linearbandkeramik und des Mittelneolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0025** Mittelalterliche Turmhügelburg.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0026** Freilandstation des Mesolithikums und Siedlung der Linearbandkeramik.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0027** Siedlung der Linearbandkeramik und des Jung- bis Endneolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0030** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, darunter solche von Vorgängerbefunden und Körperbestattungen, im Bereich der im Kern spätmittelalterlichen, im 17./18. Jh. und 1960 umfassend erweiterten Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus von Sulzfeld mit ehem. vollständig ummauertem Kirchhof.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0031** Höhensiedlung der Linearbandkeramik, der Michelsberger Kultur, der Bernburger Kultur, der mittleren Bronzezeit und der Urnenfelderzeit, der Hallstattzeit und der frühen Latènezeit, der jüngeren Latènezeit und der römischen Kaiserzeit auf dem "Judenhügel" sowie frühmittelalterliche Befestigungsanlage "Schwedenschanze" wohl mit Vorgängeranlagen vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0033** Siedlung der Linearbandkeramik und Bestattungsplatz des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0035** Siedlung der Hallstattzeit und der frühen Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0053** Siedlung der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0057** Siedlung der jüngeren römischen Kaiserzeit, der Völkerwanderungszeit und der Merowingerzeit.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0062** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert

- D-6-5728-0065** Bestattungsplatz der Hallstattzeit sowie archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, darunter solche von Vorgängerbefunden und Körperbestattungen, im Bereich der um 1600 erbauten und zu Beginn des 18. Jh. erweiterten Kath. Pfarrkirche St. Ägidius von Kleinbardorf mit ummauerten Kirchhof.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0070** Siedlung der römischen Kaiserzeit und des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0080** Frühneuzeitliche Hofwüstung "Lindleshof".
nachqualifiziert
- D-6-5728-0118** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, darunter solche von mittelalterlichen Vorgängeranlagen, im Bereich des zu Beginn des 16. Jh. errichteten Schlosses von Sulzfeld mit zugehöriger Schlossökonomie.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0119** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der ehem. mittelalterlichen Zisterze Johannishof mit abgegangener mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Klosterkirche St. Maria und Johannes Evangelist, mit 1578 über mittelalterlichem Vorgängerbau neu errichteter Marienkapelle, mit Areal des ehem., im 18. Jh. zum Herrenhaus umgestalteten Konvents sowie zugehöriger, zumeist abgegangener Ökonomiegebäude.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0126** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, darunter solche von Vorgängeranlagen, im Bereich des im 16. Jh. neu errichteten Schlosses von Kleinbardorf mit Wassergraben und ehem. barocker Gartenanlage sowie dem Areal der zugehörigen ehem. Ökonomie mit mehrheitlich abgegangenen Gebäuden.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0129** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, darunter solche von Vorgängeranlagen und Körperbestattungen, im Bereich der 1676-82 erbauten, 1961 im Bereich des Langhauses neu errichteten Kath. Filialkirche St. Wenzeslaus von Leinach.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0132** Befunde von obertägig nicht mehr sichtbaren Grabanlagen im Bereich des 1574 angelegten jüdischen Friedhofs auf dem "Judenhügel" bei Kleinbardorf.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0139** Siedlung des Mittelneolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-5728-0140** Befestigung des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-6-5728-0141 Befestigung vorgeschichtlicher oder frühmittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-6-5728-0145 Archäologische Befunde im Bereich der um 1800 errichteten und gegen Ende des 19. Jh. abgebrochenen ehem. Synagoge von Kleinbardorf mit ehem. jüdischem Ritualbad (Mikwe) und jüdischer Schule.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 23